

Veranstaltungsreihe Digitalisierung und Transformation:

Best Practice: „IT-Sicherheit von Industrieanlagen“

Mittwoch, 30. Januar 2019, Beginn 18:30 Uhr, Hochschule Landshut

Mitteilungen über Cyberangriffe auf Steuerungskomponenten in Unternehmen häufen sich. Im Zuge der Industrie 4.0 werden Maschinen und Anlagen miteinander vernetzt, welches zu einer weiter wachsenden Bedrohung durch Cyberkriminelle führen kann. Die lange Lebensdauer der Fabrikanlagen stellt ein zusätzliches Risiko dar, da diese Jahrzehnte lang sicher funktionieren müssen, aber nicht auf die Abwehr möglicher Cyberangriffe konzipiert wurden.

In der nächsten Veranstaltung aus der Reihe Digitalisierung und Transformation zum Thema „IT-Sicherheit von Industrieanlagen“ werden mit **Prof. Dr. Johann Uhrmann** (Hochschule Landshut) und **Dr. Thomas Pröll** (Siemens AG – Research an Development for Digitalization and Automation) zwei praxiserfahrene Experten die Frage stellen, wie sich Unternehmen vor externen Angriffen auf ihre IT-Systeme schützen und ihre Produktionsanlagen sicher machen können.

Die Veranstaltungsreihe „Digitalisierung und Transformation“ der Hochschule Landshut befasst sich mit dem Wandel von Wirtschaft, Technik und Arbeitswelt im Rahmen von Industrie 4.0. Das Ziel lautet, Best Practice aus Sicht von Wissenschaft und Unternehmen zu bieten. Die Veranstaltung findet unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Christian Seel (Fakultät Informatik, Hochschule Landshut) statt und wird vom Institut für technologiebasierte Zusammenarbeit (ITZ) der Hochschule organisiert. Kooperationspartner der Veranstaltungsreihe sind das ZD.B (Zentrum für Digitalisierung Bayern; www.zd-b.de) und das Netzwerk INDIGO (Netzwerk Internet und Digitalisierung Ostbayern; www.indigo-netzwerk.de).

Thema 1: „Informationssicherheit von der Fertigungsanlage zur Public Cloud“

Vielfach werden in Diskussionen IT-Sicherheit und Cloud als Gegensätze wahrgenommen. Die Nutzungsszenarien und Möglichkeiten der sicheren Nutzung und Integration von Clouddiensten in die eigene IT-Landschaft sind dabei jedoch vielfältig und können im Einzelfall sogar zu einem deutlich erhöhten Sicherheitsniveau führen. Der Vortrag beleuchtet aktuelle Ausprägungen von Clouddiensten und ihre Folgen bei der Nutzung im Industrieumfeld.

Ihr Experte an diesem Abend:

Prof. Dr. Johann Uhrmann studierte Informatik an der Hochschule Landshut. Nach seiner Tätigkeit als Softwareentwickler in einem Start-Up und der Promotion im Bereich der Mensch-Maschine-Kooperation zur Drohnensteuerung beschäftigte er sich im Rahmen seiner Tätigkeit im CERT der Siemens AG mit der sicheren Nutzung von Public Cloud Diensten im industriellen Umfeld. Seit seiner Berufung an die Hochschule Landshut ist er in den Fachthemen IT-Sicherheit und IT-Infrastruktur tätig. Sein Schwerpunkt ist die sichere, agile Softwareentwicklung und die sichere Transformation statischer IT-Infrastruktur hin zu dynamischen Cloudtechnologien.



Thema 2: „IoT Security – A Joint Approach“

Internet of Things (IoT) wird ein wichtiger Teil der IT Infrastruktur der nächsten Jahrzehnte werden. Diese Geräte werden in Umgebungen unterschiedlichster Kritikalität Verwendung finden, von der wenig kritischen Lichtsteuerung in Privathaushalten bis zur Sicherstellung des reibungslosen Betriebs in Krankenhäusern und Fertigungsanlagen.

So unterschiedlich die Einsatzszenarien sind, so unterschiedlich müssen Hersteller, Inbetriebnehmer, Betreiber und andere Beteiligte die Sicherheitsanforderungen definieren und umsetzen. In diesem Vortrag werden die unterschiedlichen Verantwortungsbereiche der beteiligten Parteien und deren Potentiale beleuchtet.

Ihr Experte an diesem Abend:

Dr. Thomas Pröll studierte Informatik an der Technischen Universität München und arbeitete nach seiner Promotion 2006 beim Siemens Computer Emergency Response Team (CERT) als Penetration Tester für Industrieprodukte. Seit 2012 koordiniert er das Incident und Vulnerability Handling für Produkte im Siemens ProductCERT.



- Die Anmeldung zur kostenfreien Teilnahme erfolgt im Internet unter www.haw-landshut.de/digitalisierung